



PERSPEKTIVE PFLEGE

Modern gedacht in Sachsen-Anhalt

„Der Pflegeberuf im Wandel“ Einladung zur Landeskongferenz

**Donnerstag, den 14. September 2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr,
Johanniskirche, Johannisbergerstr. 1, 39104 Magdeburg**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie herzlich zur Landeskongferenz „Der Pflegeberuf im Wandel“ nach Magdeburg ein.

Vor vier Jahren haben wir uns alle gemeinsam mit der neuen generalistischen Pflegeausbildung auf den Weg gemacht, etwas Neues zu wagen. Unter Berücksichtigung des pflegewissenschaftlichen Fortschritts werden nun übergreifende Kompetenzen zur Pflege von Menschen aller Altersgruppen und in allen Versorgungsbereichen noch besser vermittelt werden können, um dem wachsenden Pflegebedarf und den Herausforderungen durch sich ständig verändernde Versorgungsstrukturen entscheidend zu begegnen. Die Ausbildung in der Pflege wird hierdurch attraktiver und zukunftsfähig gestaltet. Auf das Erreichte können wir alle gemeinsam stolz sein.

Mit dieser Kongferenz möchte ich den Weg mit Ihnen fortsetzen.

Umfang und Vielfalt der Aufgaben in der professionellen Pflege sind groß und erfordern unterschiedlichste Kompetenzen. Auch verändern neue berufliche Qualifikationen in der Pflege das Aufgabenprofil. Es werden künftig akademisch ausgebildete Pflegefachpersonen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte in Teams zusammenarbeiten. Das erfordert Aufgabenklarheit und sinnhafte Arbeitsabläufe, um eine qualitativ gute Pflege sicherzustellen, die Arbeitsintensität zu senken und auch die Vorteile der unterschiedlichen beruflichen Befähigungen in betriebswirtschaftlicher Hinsicht richtig einzusetzen. Ich möchte daher bei der anstehenden Landeskongferenz zu einer notwendigen Organisationsentwicklung anregen und mich mit Ihnen zu einem „MEHR“ von beruflichem Qualifikationsmix in der Pflege austauschen.

Hochkarätige Referentinnen und Referenten aus der Pflegebranche sowie Expertinnen und Experten auf den genannten Gebieten konnten für diese Kongferenz gewonnen werden.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

ArbeitGestalten

Landeskonzferenz »Die neue Pflegeausbildung gemeinsam gestalten«
am Donnerstag, den 14. September 2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr
Johanniskirche, Johannisbergstr. 1, 39104 Magdeburg



Ich erwarte spannende Denkanstöße und einen regen Austausch, um Erfahrungen zu teilen und neue Kontakte zu knüpfen und freue mich auf Ihre Teilnahme.

Detaillierte Informationen zu Ablauf und inhaltlicher Ausgestaltung entnehmen Sie bitte beigefügtem Programm.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Grimm-Benne

Programm

| | |
|--------------------------|---|
| 10:00 Uhr | Begrüßung Elke Ahlhoff, ArbeitGestalten GmbH |
| 10:10 Uhr | Eröffnung der Landeskonferenz Petra Grimm-Benne, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung |
| 10:30 Uhr | Grußwort des Vorsitzenden des Landespflegeausschusses Ralf Dralle, Vorsitzender des Landespflegeausschusses |
| 10:50 Uhr | Pflege kann mehr! Prof. Dr. Gabriele Meyer, Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaften, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg |
| 11:10 Uhr | Austausch |
| 11:30 Uhr | Assistierte Ausbildung Pflegehilfe – Erkenntnisse aus dem Modellversuch Stefanie Glomm, Referat Berufliche Orientierung, Übergang Schule-Beruf, Ausbildung im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung |
| 12:00 Uhr | Mittagspause Austausch und Gespräche an den Informationsständen |
| 13:00 Uhr | Personalbemessung in der stationären Langzeitpflege Prof. Dr. Heinz Rothgang, SOCIUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik, Universität Bremen |
| 13:30 Uhr | Austausch |
| 14:00 Uhr | Pause |
| 14:15 Uhr | Moderiertes Gespräch: Herausforderungen und Chancen durch eine neue Aufgabenteilung in der Pflege <ul style="list-style-type: none">▪ Kristin Thiel, Mitglied des Landesvorstands Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe▪ Christiane Becker, Direktorin des Pflegedienstes Universitätsklinikum Halle (Saale)▪ Carina Müller, Leiterin Personal, Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH▪ Isabell Koch, Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH |
| 15:30 Uhr | Resümee und Ausblick Wolfgang Beck, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung |
| 15:45 – 16:00 Uhr | Verabschiedung |

Übersicht Informationsstände

(12:00-13:00 Uhr):

Kommen Sie ins Gespräch mit:

- ❖ Beratungsteam Pflegeausbildung für Sachsen-Anhalt des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)
- ❖ Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe (BLGS)
- ❖ Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBFK)
- ❖ Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA)
- ❖ Landesprogramm „Assistierte Ausbildung für die Pflegehilfe“
 - DRK Landesverband Sachsen-Anhalt (Netzwerk Pflegehilfe)
 - BBI - Bildungs- und Beratungsinstitut GmbH (Assistierte Ausbildung)
- ❖ Landesinitiative „Fachkraft im Fokus“
- ❖ Investitionsbank Sachsen-Anhalt
- ❖ Projekt „Beratende für digitale Gesundheitsversorgung“ (BDG), medizinische Fakultät der Martin-Luther-Universität

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung unser Online-Formular:

<https://www.arbeitgestaltengmbh.de/metanavigation/anmeldungen/landeskonzferenz-der-pflegeberuf-im-wandel-am-14-09-2023/>

Bei Problemen, wenden Sie sich bitte an:

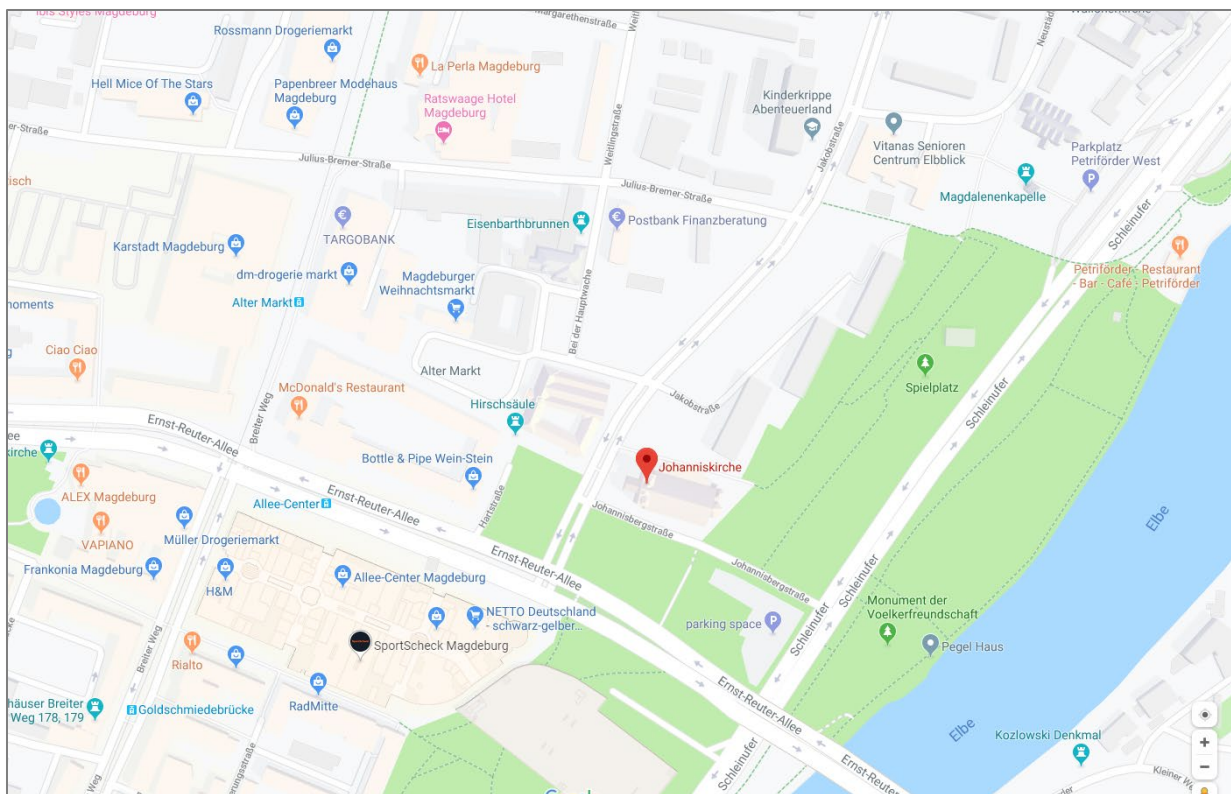
Claudia Korreckt, E-Mail: claudia.korreckt@arbeitgestaltengmbh.de, Telefon: 030 – 28032086.

Veranstaltungsort

Johanniskirche

Johannesbergstraße 1, 39104 Magdeburg

Wegbeschreibung



Quelle: <https://www.google.de/maps/place/Johanniskirche/@52.1318022,11.6381549,17.13z/data=!4m5!3m4!1s0x0:0xe92fc78bf38f68318m2!3d52.13082714d11.640993?hl=de>

Ankunft mit öffentlichen Verkehrsmitteln

In der Nähe der Johanniskirche liegen die Straßenbahnhaltestellen „Alter Markt“ und „Allee Center“. Bis auf die Linie 3 werden die Haltestellen von allen Linien bedient.

Ankunft mit der Bahn

Mit dem Zug können Sie bis zum Magdeburger Hauptbahnhof fahren und dann vom Haupteingang links auf die Ernst-Reuter-Straße zur Straßenbahnhaltestelle „City Carré“. Hier können Sie alle Straßenbahnen Richtung Osten nutzen (1 Station). Alternativ zu Fuß (Gehzeit ca. 10 min, Entfernung vom Hauptbahnhof 1km) einfach der Straßenbahnführung Richtung Elbe/ Osten folgen.